MODE *Thema* MODE

ORT
Vortragssaal
Kulturforum Berlin
(Zugang über den Eingang der Kunstbibliothek)
Johanna-und-Eduard-Arnhold-Platz /
Matthäikirchplatz

VERANSTALTER
Kunstbibliothek
Staatliche Museen zu Berlin

PROGRAMM & MODERATION
Britta Bommert

Information
Tel. 030/266 – 42 30 40

Eintritt frei
Änderungen vorbehalten

Mit freundlicher Unterstützung

MUSEUM & LOCATION

23.09.2026

MODE *Thema* MODE

07.10.2026

VORTRÄGE ZU
KLEIDUNG, MODE
UND TEXTIL

11.11.2026

MODE *Thema* MODE

09.12.2026

20.01.2027

MODE *Thema* MODE

Kunstbibliothek
Staatliche Museen zu Berlin

OPPORTUNISMUS
RESILIENZ
WIDERSTAND

Textiles Arbeiten in der Zeit des Nationalsozialismus

In der Zeit des Nationalsozialismus wurde Kreativität staatlich reglementiert und ideologisch überformt. Ateliers, Salons und Kaufhäuser der Textil- und Modebranche wurden vereinnahmt und „arisiert“, ihre Eigentümer verfolgt, vertrieben und ermordet. Aber Gestaltung von Textilem und Bekleidung kann in Zeiten der diktatorischen Machtausübung auch bedeuten, Individualität zu bewahren und Stärke im Kampf ums Überleben zu gewinnen, Glücksmomente trotz aller Traumata zu erleben und Hoffnung vor dem Hintergrund flächendeckender Zerstörung zu gewinnen. Im Rahmen der Vortragsreihe wird diesen unterschiedlichen Aspekten des textilen Arbeitens zur Zeit des Nationalsozialismus Sichtbarkeit verliehen.

In der Vortragsreihe „MODE Thema MODE“ stellen internationale Referent*innen Themen zu Kleidung, Mode, Kostüm, Accessoires und Textilien in Hinblick auf Kulturgeschichte, künstlerische Praktiken und gesellschaftliche Rezeption vor. Bereits seit 2003 wird die Veranstaltung von der Kunstbibliothek realisiert.
Die Kunstbibliothek beherbergt in ihren Museumsbeständen eine der weltweit größten Bilder- und Büchersammlungen zur Geschichte der Kleidung: die Sammlung Modebild - Lipperheidesche Kostümbibliothek. Ihr Ursprung liegt in der „Sammlung für Kostümwissenschaft“ des Berliner Verleger-Ehepaares Frieda und Franz Lipperheide, das ihre Bestände 1892 den Königlichen Museen zu Berlin gestiftet hat.

Mittwoch
23.09.2026
18 Uhr
SPUREN DER ZWANGSARBEIT
Textilproduktion im Frauen-Konzentrationslager Ravensbrück, 1939 bis 1945
Dominique Hurth, Berlin

Mittwoch
07.10.2026
18 Uhr
WENN DAS TALENT NICHT MEHR ZÄHLT
Berliner Modeschöpfer*innen in der Zeit des Nationalsozialismus
Gesa Kessemeier, Berlin

Mittwoch
11.11.2026
18 Uhr
TEXTILE KUNST IM NATIONALSOZIALISMUS
Bildteppiche und Wandbehänge auf den Leipziger Grassimessen zwischen 1933 und 1942
Stefanie Seeberg, Leipzig

Mittwoch
09.12.2026
18 Uhr
SONIA DELAUNAY IM EXIL
Von der Leichtigkeit der Kunst in Zeiten des „apokalyptischen Gemetzels“
Margarete Zimmermann, Berlin/Paris

Mittwoch
20.01.2027
18 Uhr
BAUHAUS-KÜNSTLER*INNEN IM NATIONALSOZIALISMUS
Modedesign, Komplizenschaft und Überleben
Elisabeth Otto, Buffalo (USA)